

FÜR EINE UNTERNEHMERISCHE GESAMTVERANTWORTUNG

**Paolo Braguzzi**

Supervisory Board B Lab Europe

Schließlich wächst die allgemeine Aufmerksamkeit, die dem Thema der Verantwortung der Unternehmen für die Lösung sozialer und ökologischer Probleme gewidmet wird, beginnend damit, dass sie nicht dazu beitragen, weitere Probleme zu schaffen.

Unternehmen, die dies zur Kenntnis nehmen und konsequent handeln, werden heute zunehmend von Personen, von anderen Unternehmen bevorzugt, wenn sie entscheiden müssen, bei wem sie ihre Einkäufe tätigen, von Investoren, wenn sie entscheiden müssen, auf wen sie setzen. Die über 50-jährige Feststellung von Milton Friedman, dem Führer des Neoliberalismus, die lautet: „Es gibt nur eine soziale Verantwortung des Unternehmens: seine Ressourcen zu nutzen und sich an Aktivitäten zu beteiligen, die darauf abzielen, seine Gewinne zu steigern“, ist immer weniger beliebt, obwohl es in der Tat immer noch die Grundlage der „normalen“ Art und Weise ist, das Geschäft zu verstehen und zu praktizieren. Um uns von dieser Denkweise zu befreien, ist ein starker kultureller Wandel notwendig, der von den Universitäten und Business Schools ausgehen und auch von den Unternehmensverbänden gefördert werden muss, um dem Unternehmenssystem Zentralität und neue Legitimität zu garantieren. Die neue Vorgehensweise, die diese Veränderung erfordert, muss dazu führen, dass die Unternehmen über die Philanthropie und die

bloße soziale Unternehmensverantwortung (CSR) hinausgehen, zumindest so, wie diese in der Praxis umgesetzt wurde, d. h. durch „Episoden“, die das Verhalten der Unternehmen bei der normalen Ausübung ihrer Tätigkeit nicht verändert haben.

In diesem Szenario werden die Voraussetzungen geschaffen, um eine neue Verantwortungsebene zu etablieren, die wir als Gesamtverantwortung des Unternehmens definieren können. Diese Form der Verantwortung hat drei Dimensionen.

Die erste Dimension der Gesamtverantwortung berücksichtigt ihre Auswirkungen nicht nur aus wirtschaftlicher, sondern auch aus menschlicher, sozialer und ökologischer Sicht.

Die zweite Dimension dieser Form der Verantwortung ist diejenige, die die Auswirkungen dieser verschiedenen Formen der Auswirkungen auf alle Stakeholder innerhalb und außerhalb des Unternehmens berücksichtigt, so dass jeder von ihnen sein Interesse daran befriedigt sieht.

Schließlich ist die dritte Dimension der Gesamtverantwortung des Unternehmens diejenige, die nicht nur die direkt vom Unternehmen ausgeführten Aktivitäten umfasst, sondern auch die vor- und nachgelagerten Aktivitäten, also die gesamte Wertschöpfungskette.

Insbesondere im Hinblick auf das, was vor seiner Tätigkeit geschieht, kann nach diesem Prinzip ein Unternehmen als tugendhaft angesehen werden, insofern es seine Lieferkette ist, die leider oft nur noch in Bezug auf die gezahlten Preise, die Qualität dessen, was man erhält, und das damit verbundene Serviceniveau verwaltet und betrachtet wird. Stattdessen ist es nur ein tugendhaftes Management der Nachhaltigkeit der eigenen Lieferkette, das es ermöglicht, sowohl die positiven Auswirkungen des Unternehmens zu vervielfachen als auch zu vermeiden, tatsächlich an negativen Verhaltensweisen gegenüber Menschen, Gesellschaft und Umwelt beteiligt zu sein und auch die damit verbundenen Risiken zu übernehmen.

Es ist kein Zufall, dass die neuen europäischen Vorschriften für nicht-finanzielle Berichterstattung größere Unternehmen dazu verpflichten werden, die sozialen und ökologischen Auswirkungen entlang der gesamten Lieferkette zu berücksichtigen.

Aus diesem Grund und weil es an sich richtig ist, ist es wichtig, sich für Unternehmen zu entscheiden, deren Geschäftsmodelle und Praktiken der Kreislaufwirtschaft, dem Schutz der biologischen Vielfalt, der Verringerung der Umweltverschmutzung, der Achtung sowohl der Rechte als auch der moralischen Integrität der Personen und schließlich der Vitalität der Gemeinschaft, in der sie tätig sind, tiefgreifende und wahrhaftige Aufmerksamkeit schenken.

Und so dazu beitragen, Fortschritt und Wohlstand für alle zu schaffen.